



HERZLICH WILLKOMMEN

AGENDA

PROJEKTÜBERSICHT

3

PLANUNGSVARIANTEN

10

WORKSHOP

15

ERGEBNISPRÄSENTATION

16

AUSBLICK

17



PROJEKTÜBERSICHT

RAHMENBEDINGUNGEN

- Wohnstraße Hsnr. 13 – 40
- inkl. Fußwegeverbindung
- Zone 30 Tempo
- Ø Fahrbahnbreite 5,20 m
- Denkmalgeschützte Bäume
- Gehwegbreite 1,20 - 1,40 m
- Überschwemmungsgefahr bei Starkregen
- 6 gekennzeichnete Stellplätze
- 10 x Parken am Fahrbahnrand



PROJEKTÜBERSICHT



ABSCHNITTSTEILUNG

Abschnitt 1...

Zeichnet sich durch die Baumallee aus.
Das Parken auf der Fahrbahn ist in gekennzeichneten Flächen erlaubt.

Abschnitt 2...

Hat nur einen Baumstandort und eine breite einseitige Gehweganlage. Das Parken am Fahrbahnrand ist erlaubt und ist überwiegend am östlichen Fahrbahnrand.

PROJEKTÜBERSICHT



ZIELSETZUNG

... der Verkehrsplanung

- Instandsetzung der Verkehrsflächen
- Faire Flächenverteilung
- Barrierefreiheit
- Erhalt der Bäume
- Wassersensible Verkehrsplanung

... der Beteiligung

- Informationsaustausch

PROJEKTÜBERSICHT



ZIELSETZUNG

... der Verkehrsplanung

- Instandsetzung der Verkehrsflächen
- **Faire Flächenverteilung**
- Barrierefreiheit
- Erhalt der Bäume
- Wassersensible Verkehrsplanung

... der Beteiligung

- Informationsaustausch

PROJEKTÜBERSICHT



ZIELSETZUNG

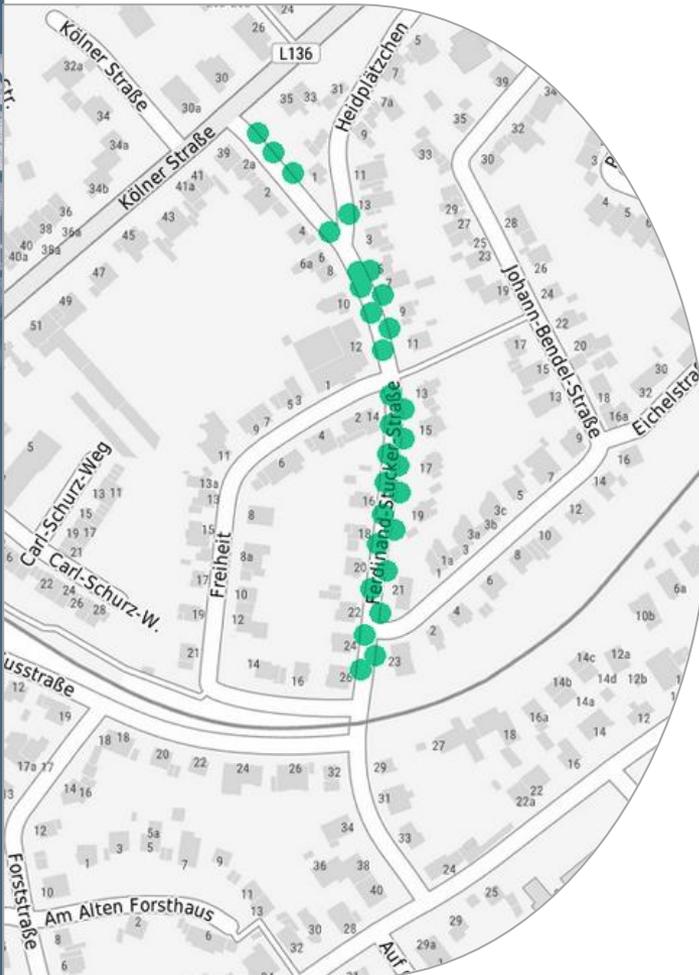
... der Verkehrsplanung

- Instandsetzung der Verkehrsflächen
- Faire Flächenverteilung
- **Barrierefreiheit**
- Erhalt der Bäume
- Wassersensible Verkehrsplanung

... der Beteiligung

- Informationsaustausch

PROJEKTÜBERSICHT



ZIELSETZUNG

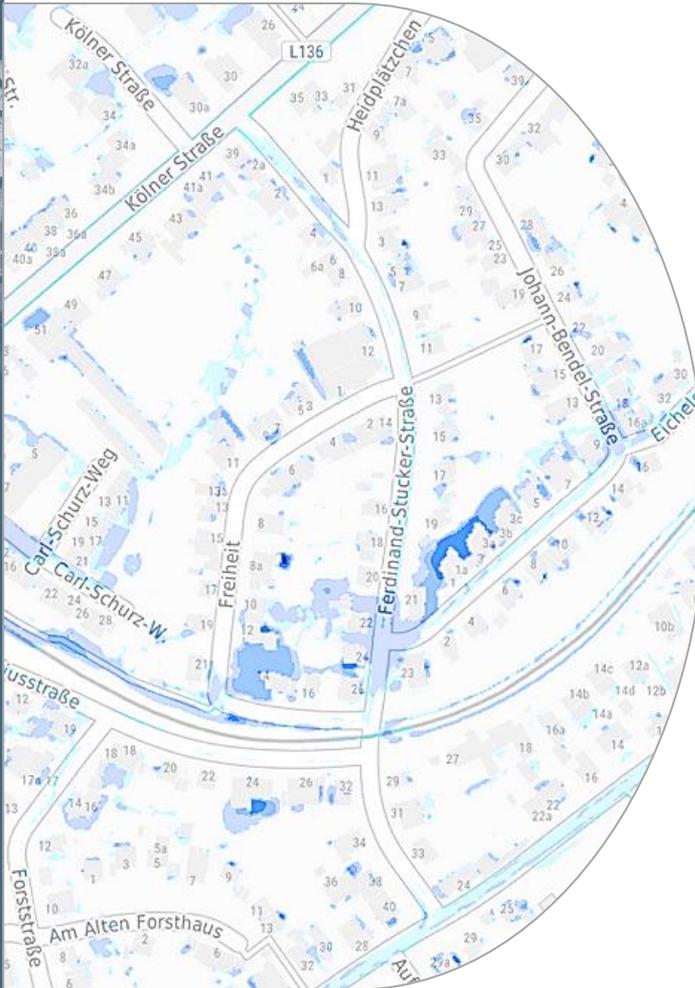
... der Verkehrsplanung

- Instandsetzung der Verkehrsflächen
- Faire Flächenverteilung
- Barrierefreiheit
- **Erhalt der Bäume**
- Wassersensible Verkehrsplanung

... der Beteiligung

- Informationsaustausch

PROJEKTÜBERSICHT



ZIELSETZUNG

... der Verkehrsplanung

- Instandsetzung der Verkehrsflächen
- Faire Flächenverteilung
- Barrierefreiheit
- Erhalt der Bäume
- **Wassersensible Verkehrsplanung**

... der Beteiligung

- Informationsaustausch

PROJEKTÜBERSICHT

ZIELSETZUNG

... der Verkehrsplanung

- Instandsetzung der Verkehrsflächen
- Faire Flächenverteilung
- Barrierefreiheit
- Erhalt der Bäume
- Wassersensible Verkehrsplanung

... der Beteiligung

- Informationsaustausch



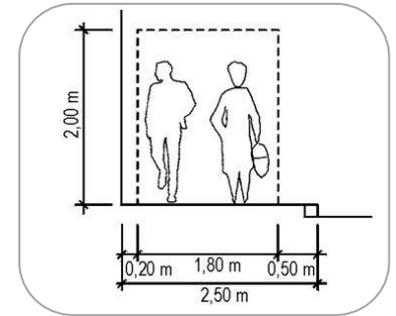
(Quelle: <https://de.dreamstime.com/farbsymbol-f%C3%BCr-zwischenmenschliche-kommunikation-austausch-von-ideen-und-gef%C3%BChlen-angesicht-sprechen-baubeziehungen-feedback-Image227648727>)

PLANUNGSVARIANTEN

REGELWERKE

- Technische Regelwerke (z.B. RASt, EFA, EAR)
- Gesetzliche Vorgaben (z.B. StVO)
- Standards Barrierefreiheit
- Denkmalrechtliche Satzung

Regelbreiten Gehweg



Quelle: FGSV, RASt 06, Bild 70

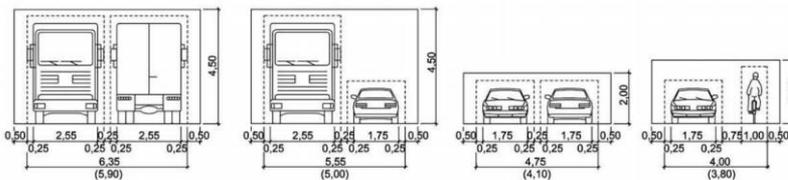
Zusätzlicher Flächenbedarf

Mobilitätsbehinderte	Breite	Länge
blinde Person mit Langstock	1,20 m	-
blinde Person mit Föhrhund	1,20 m	-
blinde Person mit Begleitperson	1,30 m	-
Person mit Stock	0,85 m	-
Person mit Armstützen	1,00 m	-
Person mit Rollstuhl	1,10 m	-
Person mit Kinderwagen	1,00 m	2,00 m
Rollstuhl mit Begleitperson	1,00 m	2,50 m

Quelle: FGSV, RASt 06, Tab.4

Fahrbahnbreiten

Begegnen



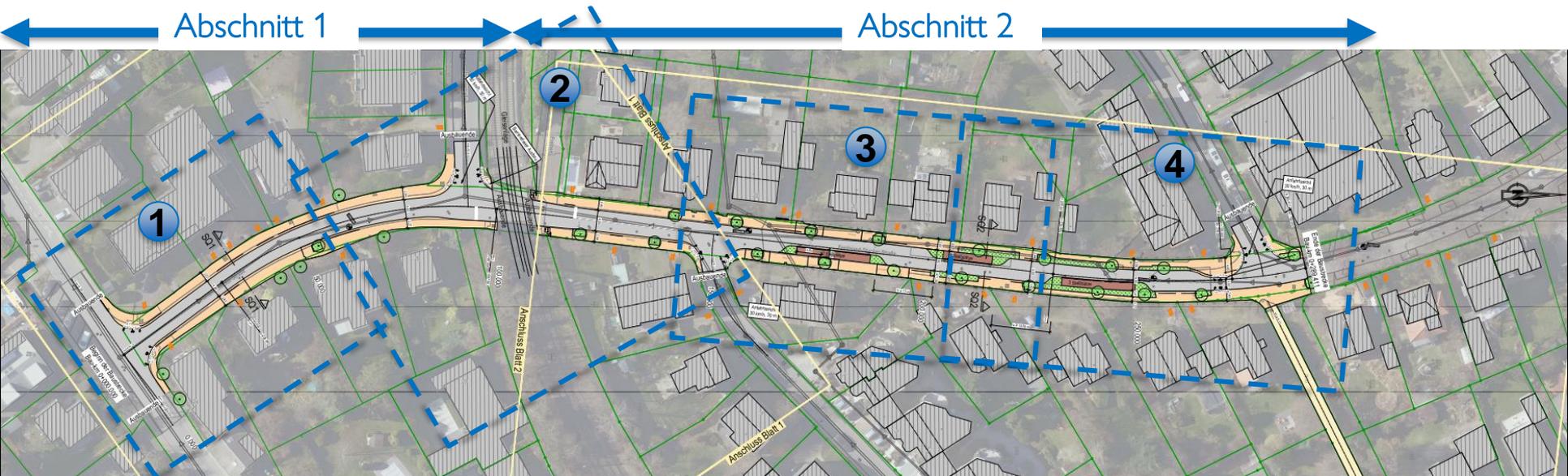
Regelbreiten Parkstände

	Aufstellwinkel	Tiefe ab Fahrgassenrand	Breite des Überhangstreifens ¹⁾	Breite des Parkstands	Straßenfrontlänge l [m] beim Einparken		Fahrgassenbreite g [m] beim Einparken	
	α [gon]/[°]	t - ü [m]	ü [m]	b [m]	vorwärts	rückwärts	vorwärts	rückwärts
Längsaufstellung	0/0			$\geq 2,00^{2)}$		5,80 5,50 ³⁾	3,25	3,80

Quelle: FGSV, EAR Tab4

PLANUNGSVARIANTEN

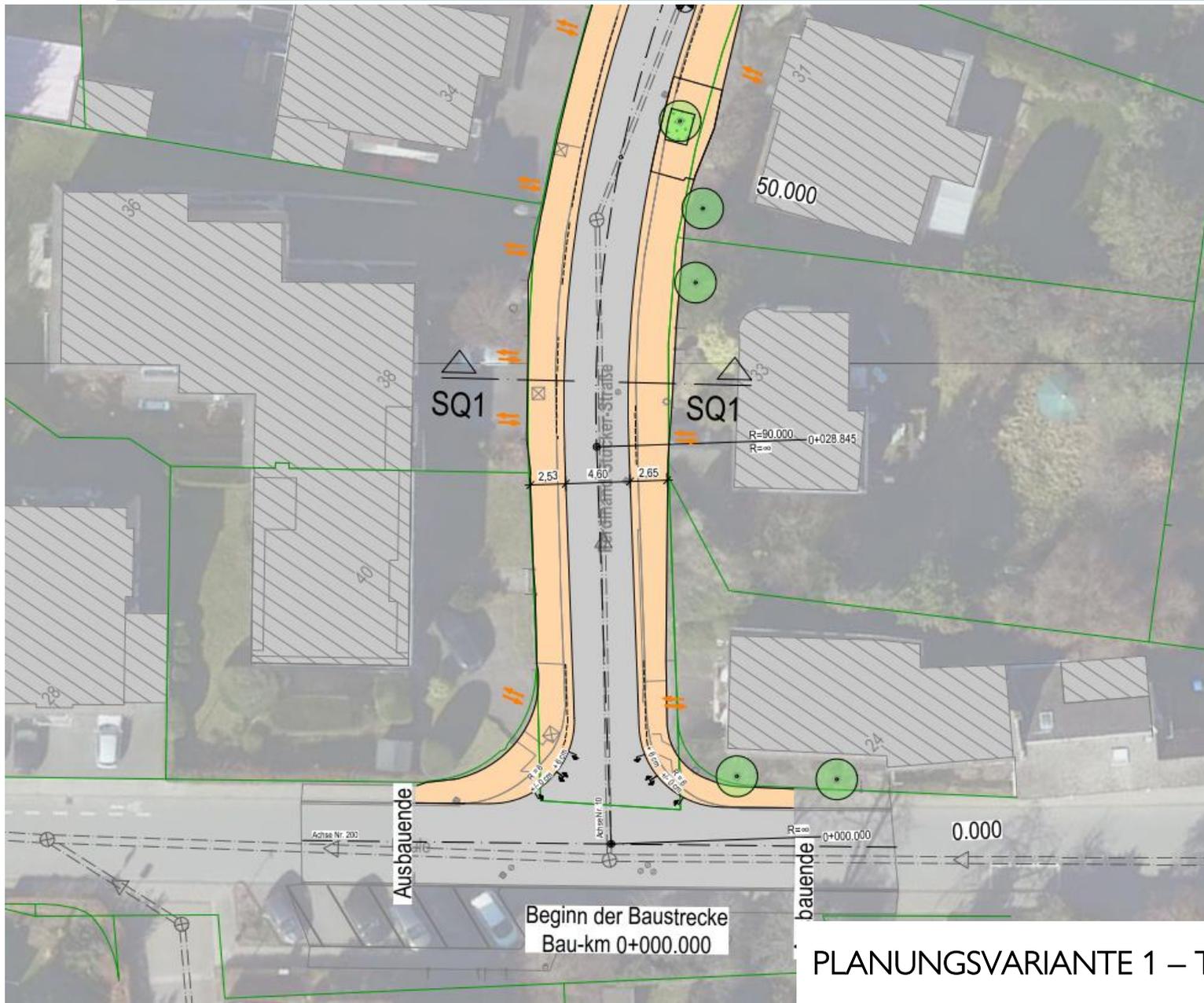
PLANUNGSVARIANTE 1



Merkmale:

- Bestandsnah
- Verbreiterung der Gehwege
- Baul. Stellplätze in Abs. 2
- Beidseitiger Gehweg
- Geschw.-dämpfende Elemente
- Zweirichtungsverkehr
- Erhalt aller Bäume

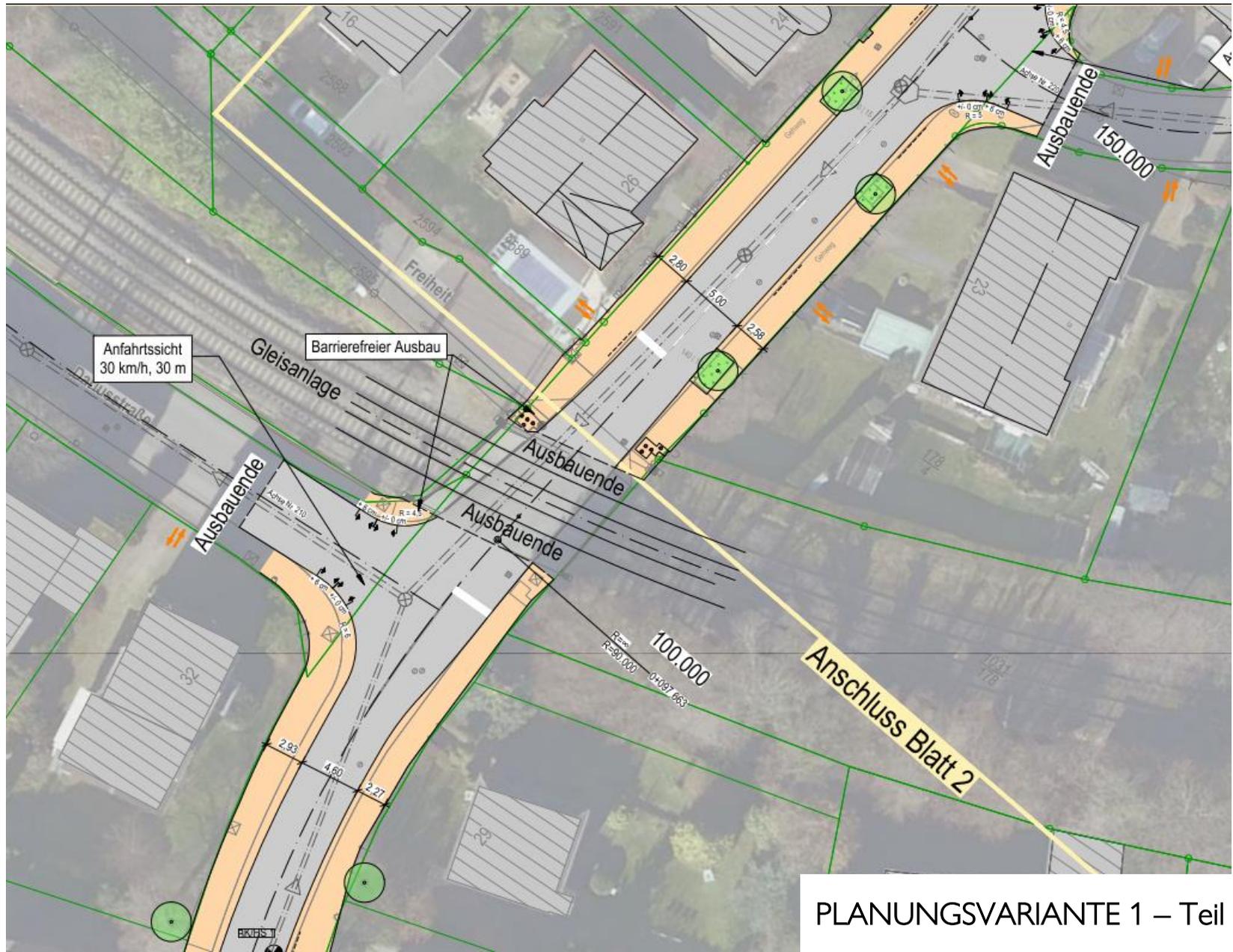
Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



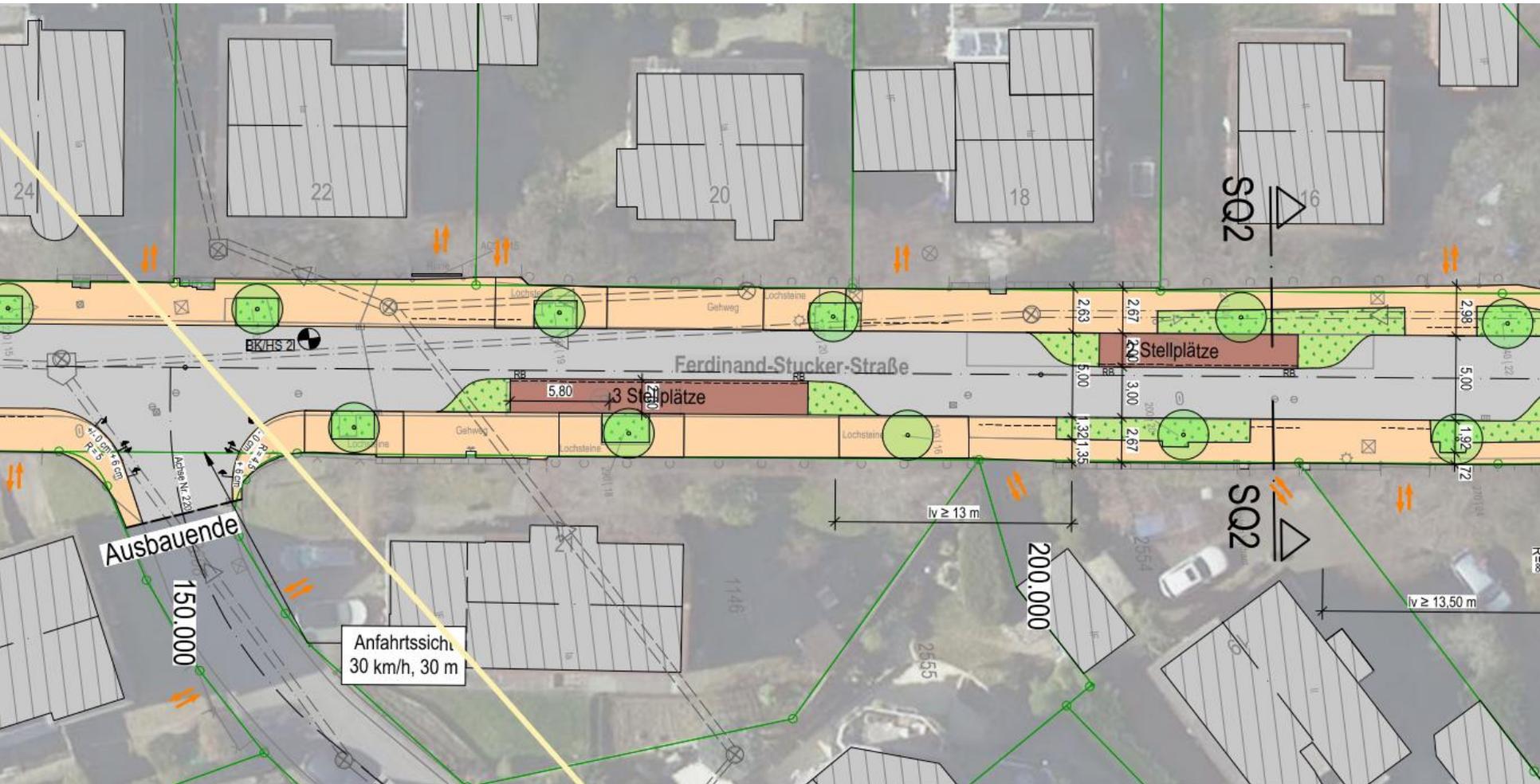
Beginn der Baustrecke
Bau-km 0+000.000

PLANUNGSVARIANTE 1 – Teil 1

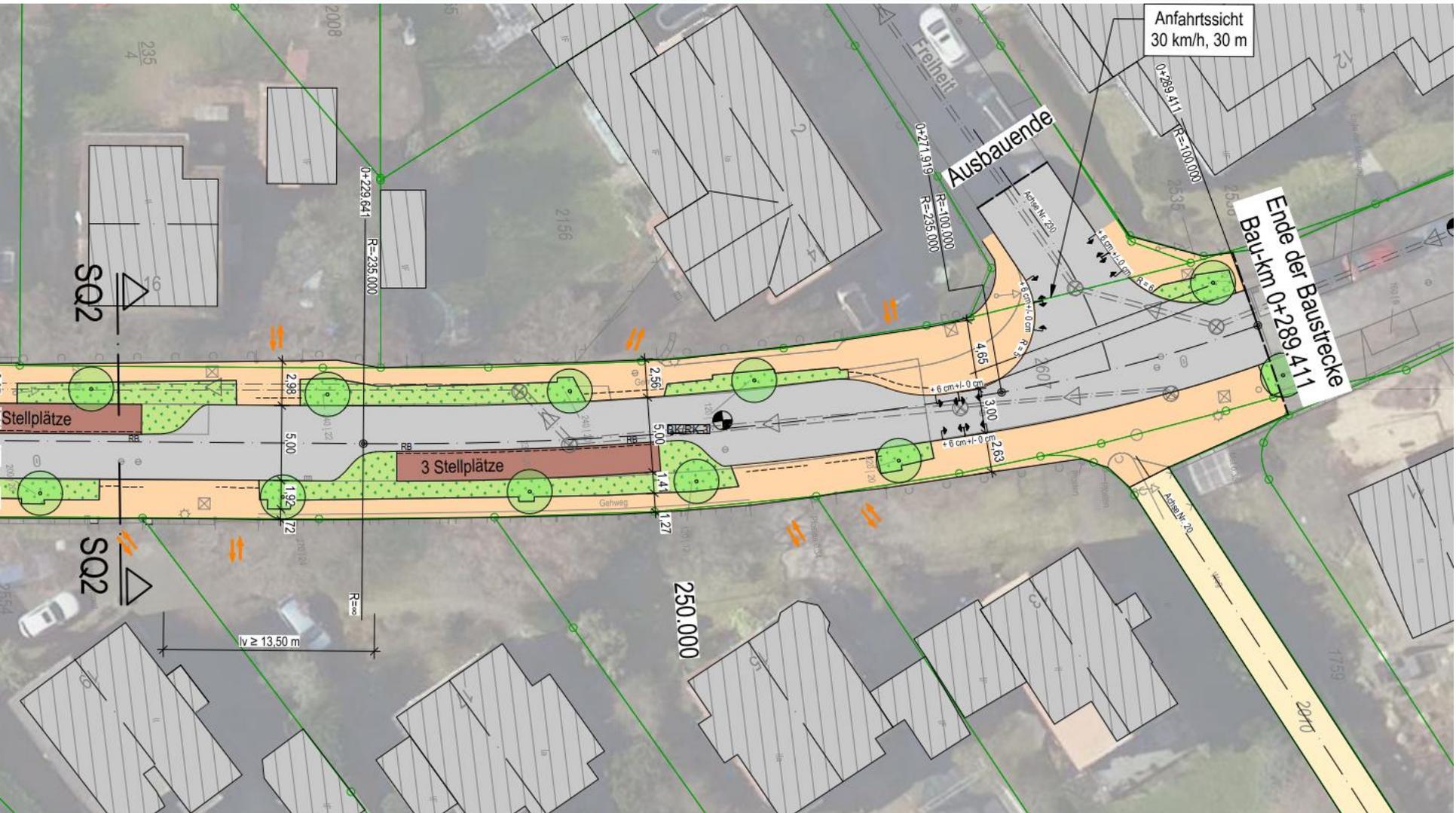
Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



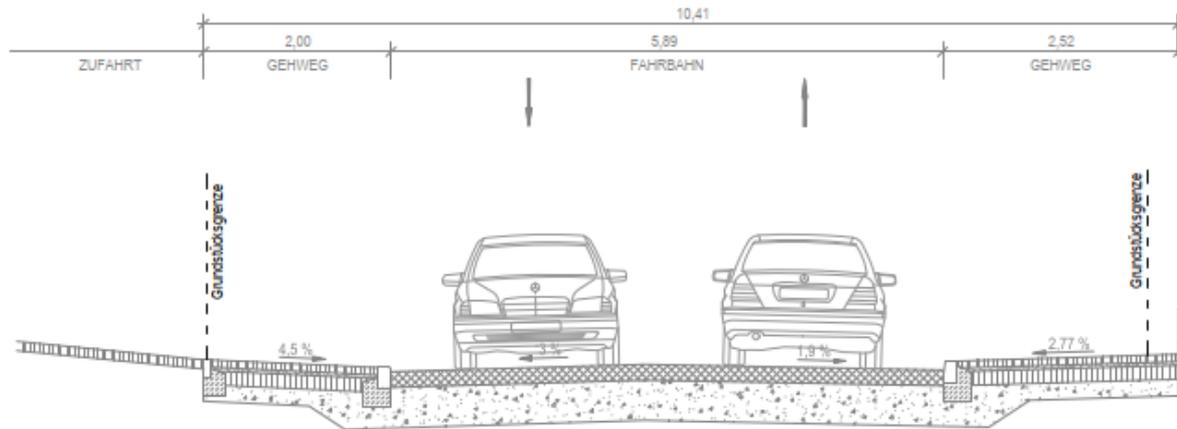
Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



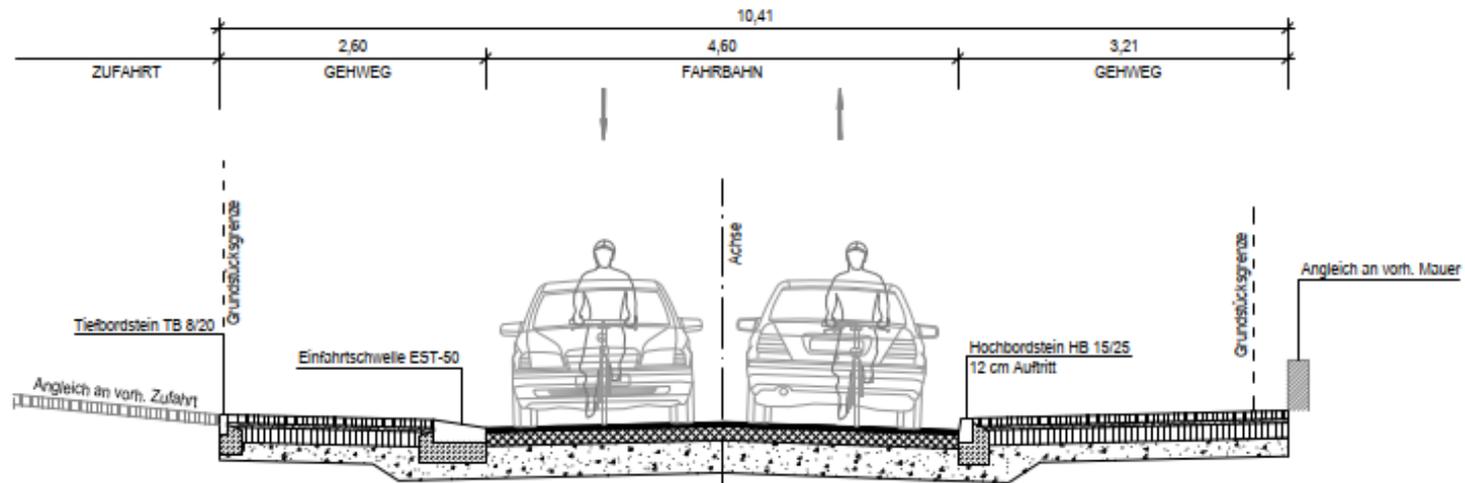
Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße

Bestand

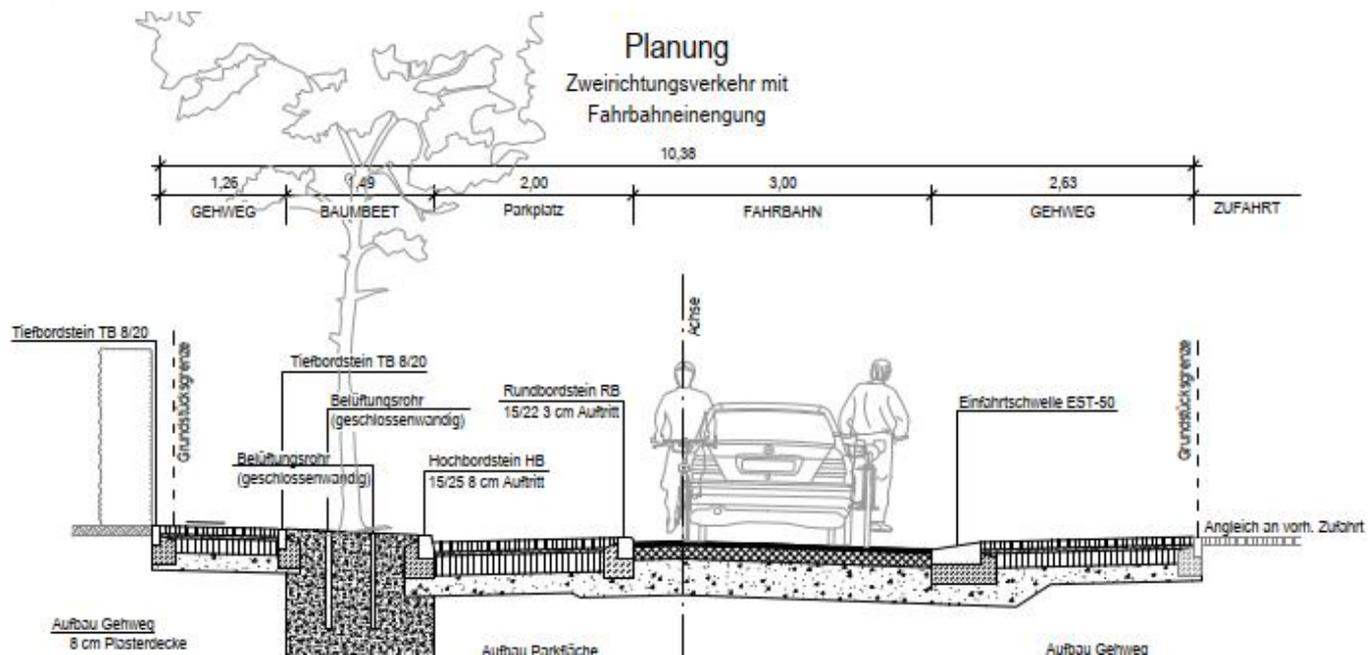
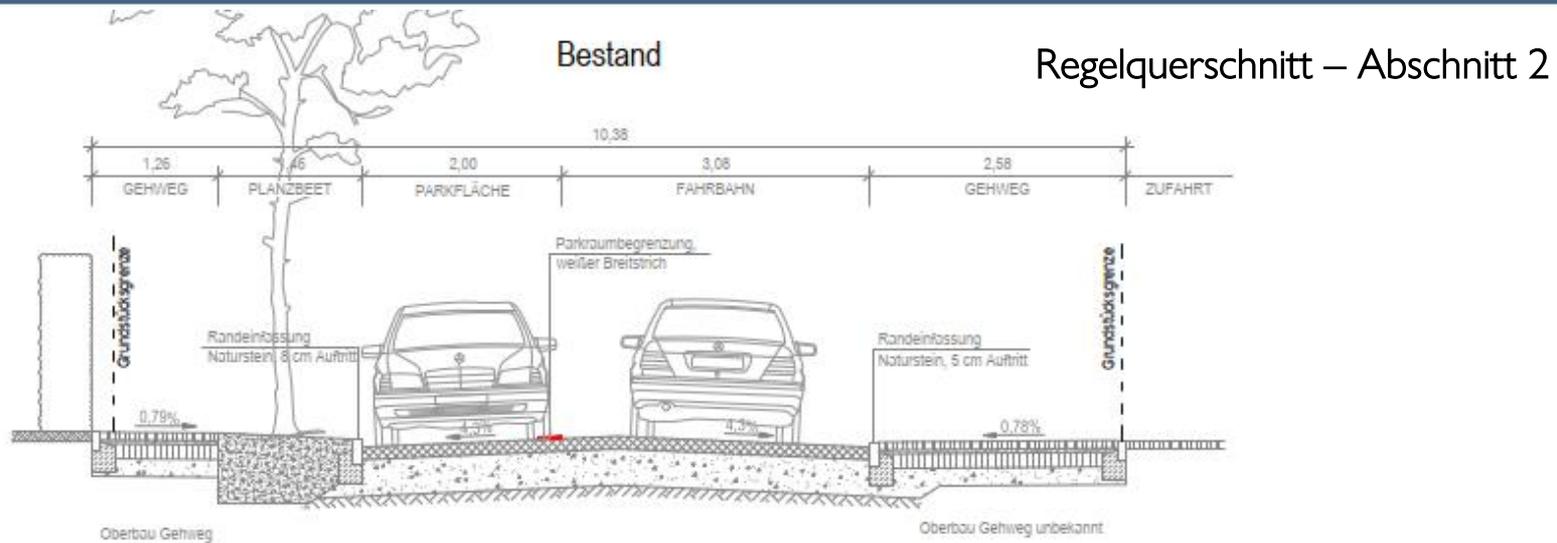
Regelquerschnitt – Abschnitt 1



Planung

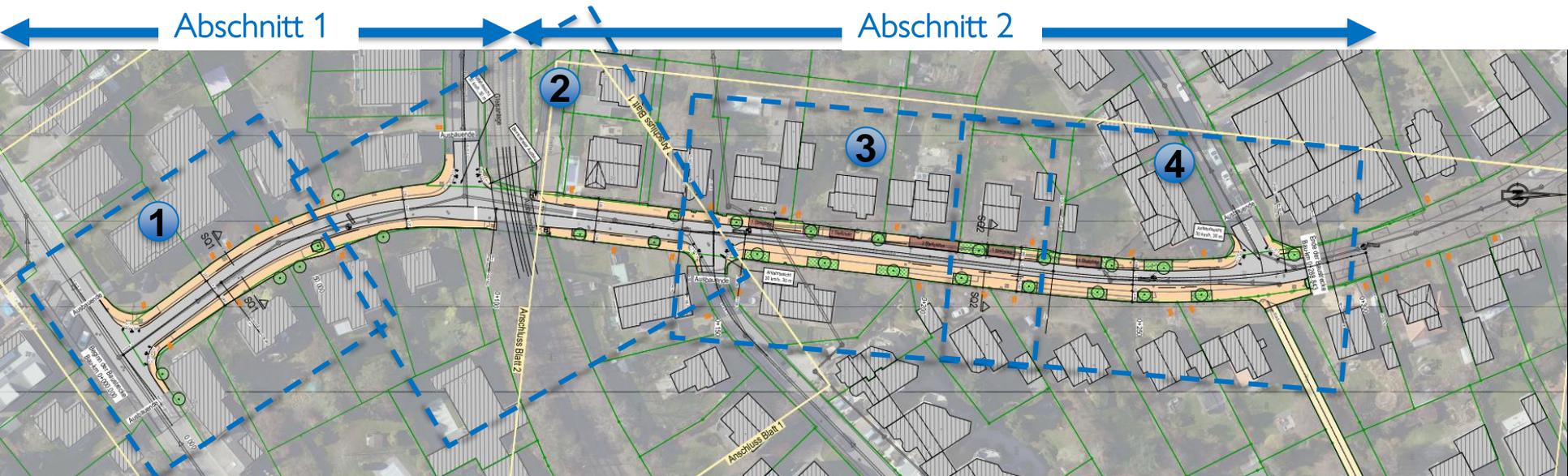


Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



PLANUNGSVARIANTEN

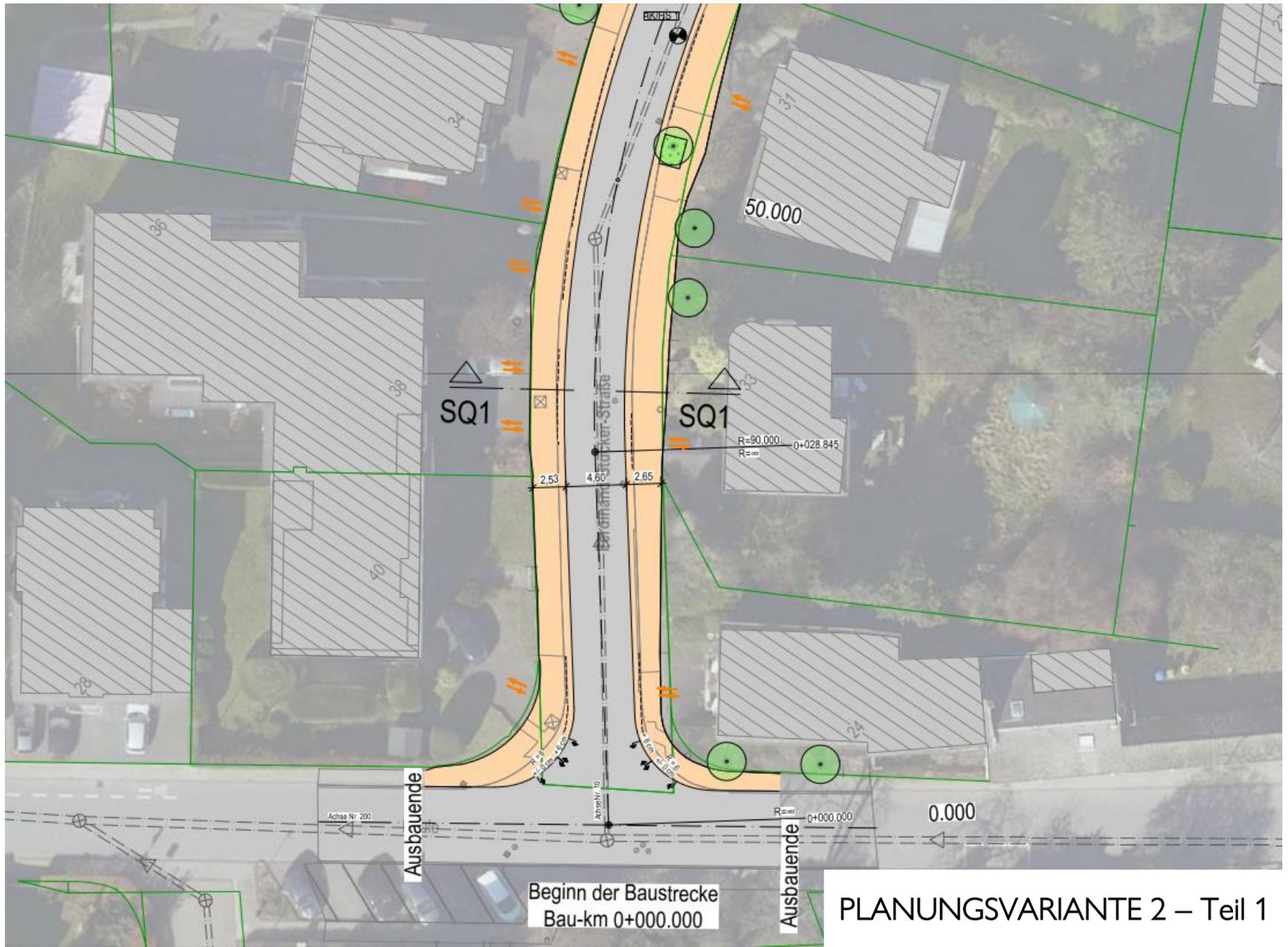
PLANUNGSVARIANTE 2



Merkmale:

- Alternative Straßenraumaufteilung
- Verbreiterung der Gehwege
- Baul. Stellplätze in Abs. 2
- Einseitiger (barrierefreier) Gehweg
- Einrichtungsverkehr in Abs. 2 (Einbahnstraße)
- Erhalt aller Bäume

Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße

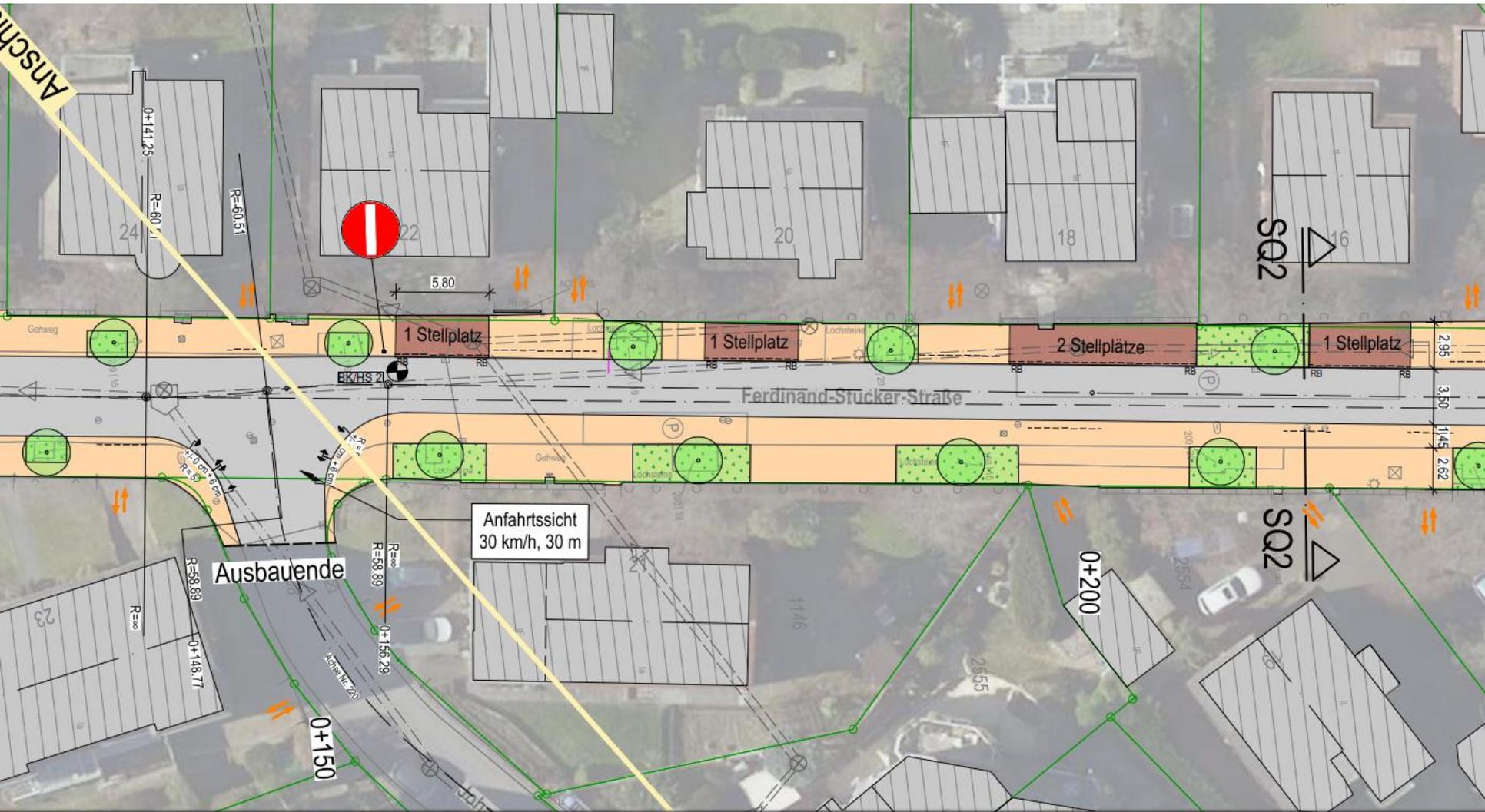


PLANUNGSVARIANTE 2 – Teil 1

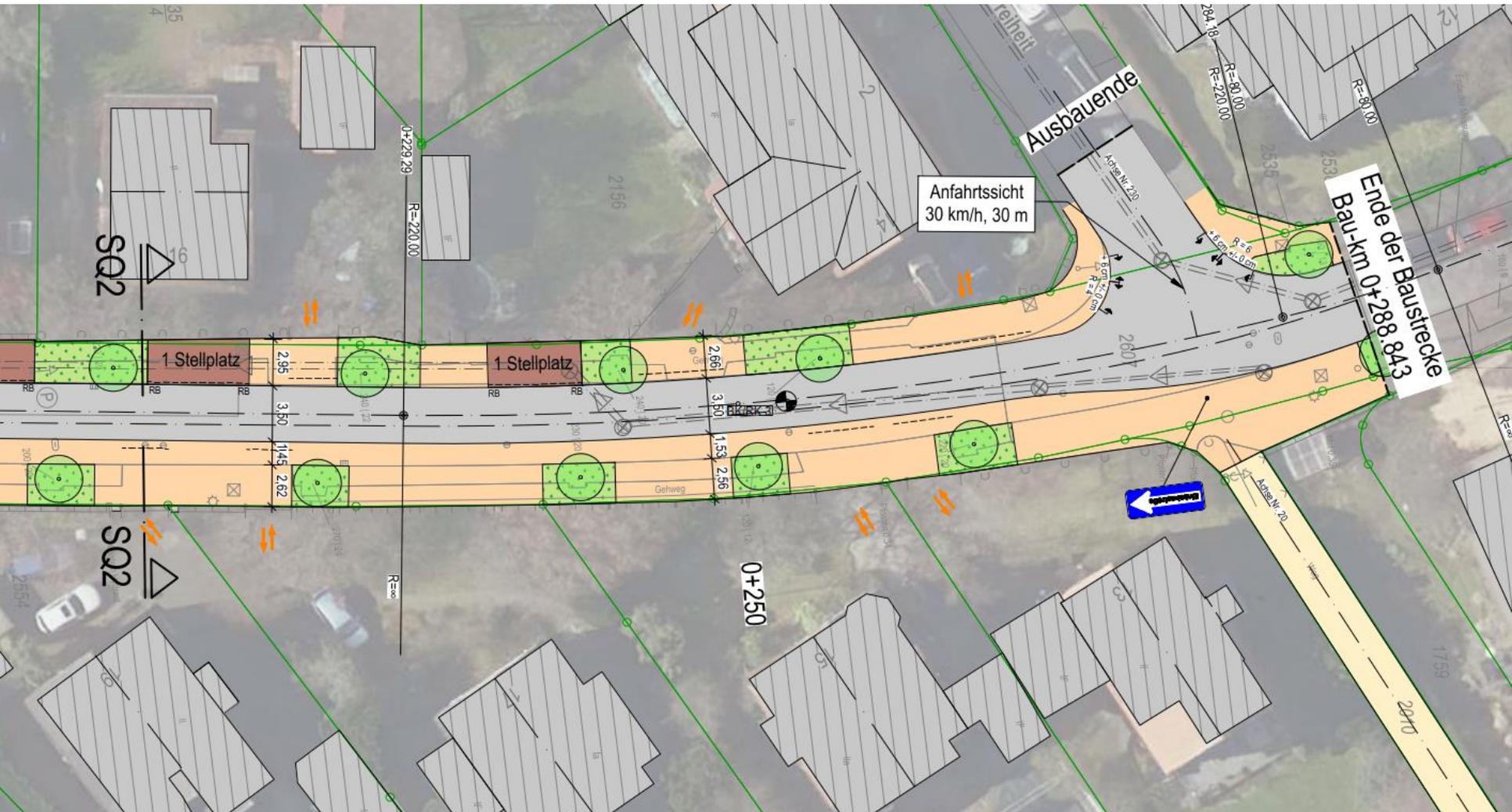
Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



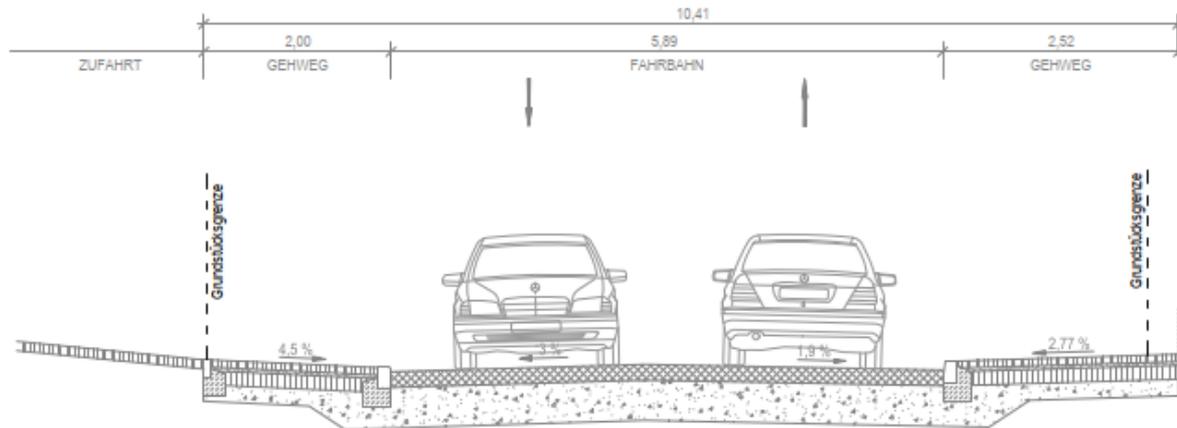
Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



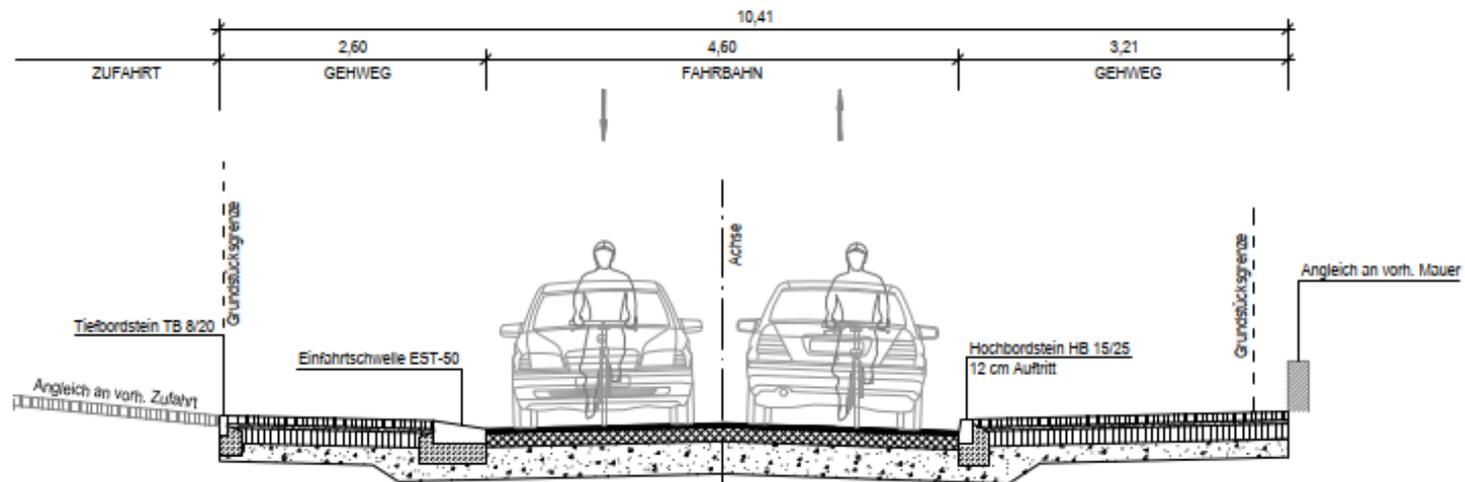
Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße

Bestand

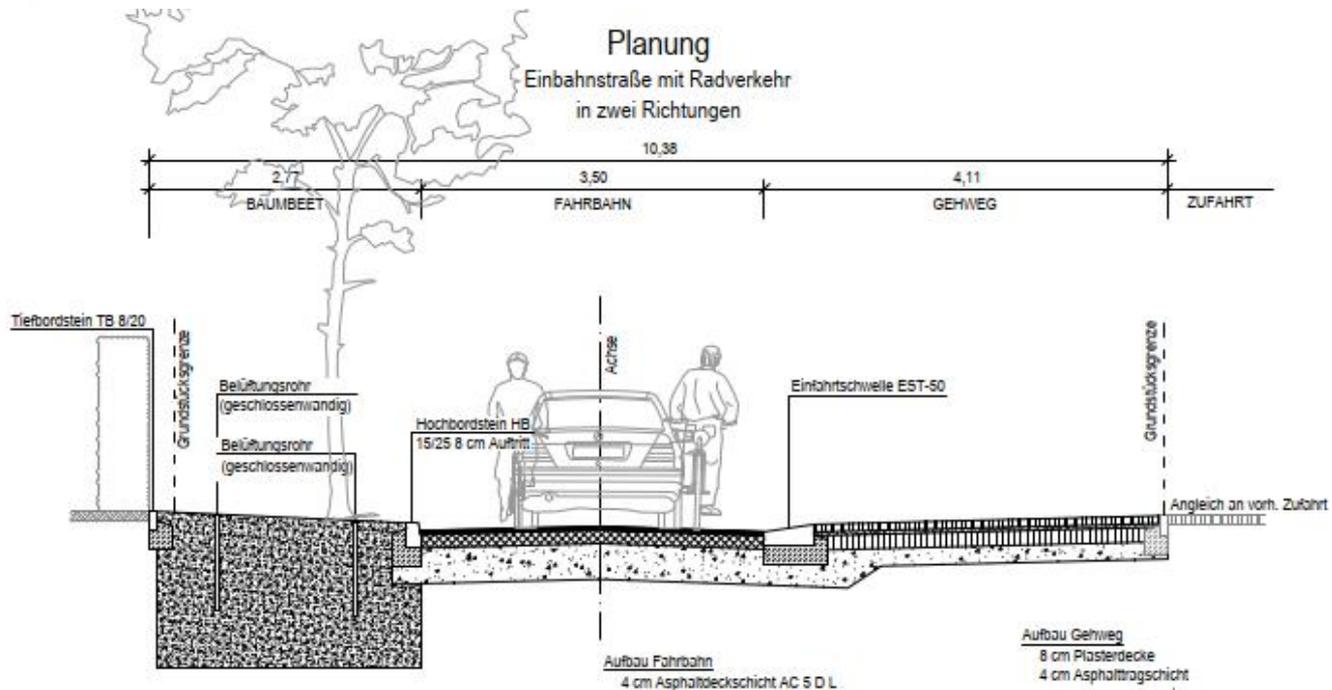
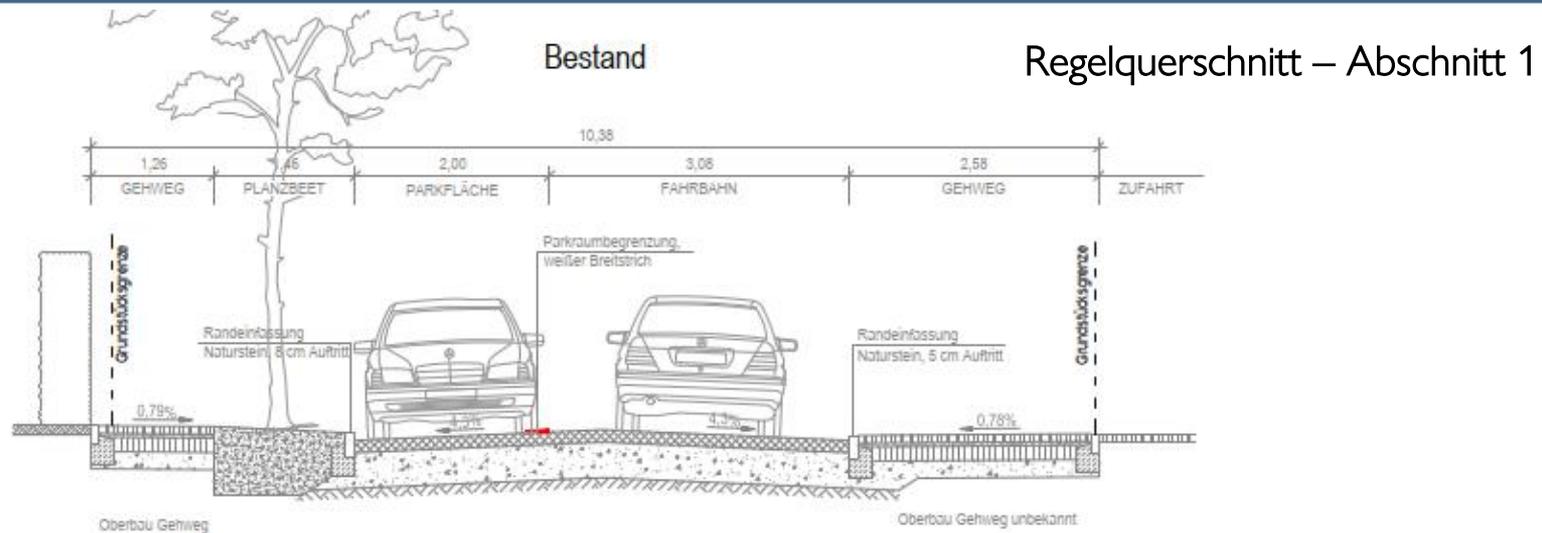
Regelquerschnitt – Abschnitt 1



Planung



Öffentlichkeitsbeteiligung Ferdinand-Stucker-Straße



RÜCKFRAGEN

Inhaltliche Fragen zur Planung oder allgemeine organisatorische Fragen.



WORKSHOP

Der Workshop dient dem Austausch und Anregungen an den einzelnen Gruppentischen.

Alle Anregungen und Informationen werden dokumentiert und später veröffentlicht einsehbar sein.

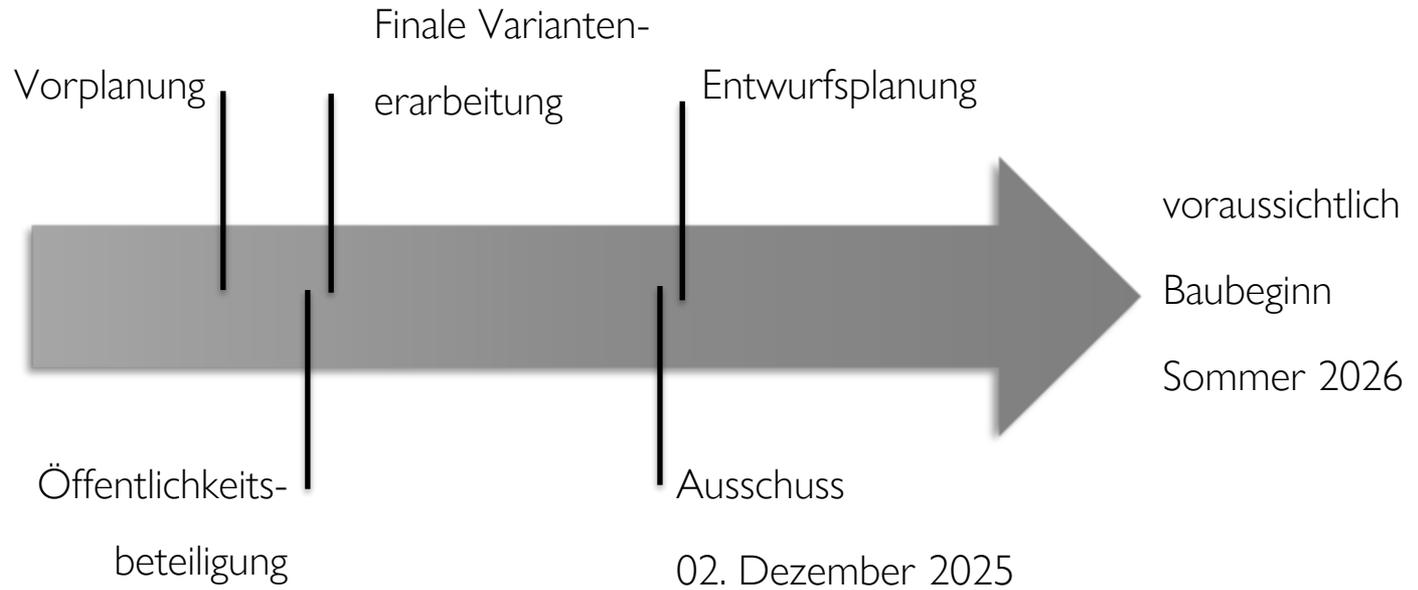


ZUSAMMENFASSUNG

Ergebnisse der einzelnen Gruppentische werden kurz vorgestellt.



AUSBLICK





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Bei weiteren Anregungen
und Informationen
mobilitaet@stadt-gl.de